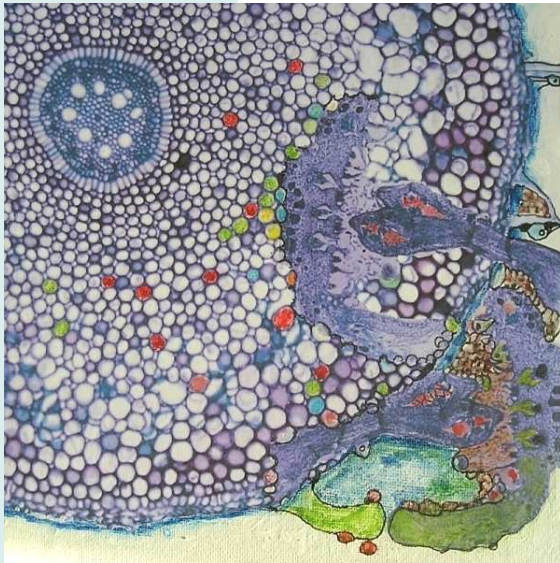


15 ausstellende Künstlerinnen
und Künstler unter der Leitung
von Prof. Peter Sommer



G. de Castillo:
präparierte Präparate



R. Homann: *Unberührtes ? Eiland*

Universität Bielefeld

Biologiedidaktik

Prof. Dr. N. Grotjohann

21.06.2010 - 14.07.2010
Universitätsbibliothek, C1

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00—22:00 Uhr

Samstag 09:00—19:00 Uhr

Vernissage am 21.06.2010, 10 Uhr

Projektleitung:

Dr. Wiebke Homann

wiebke.homann@uni-bielefeld.de

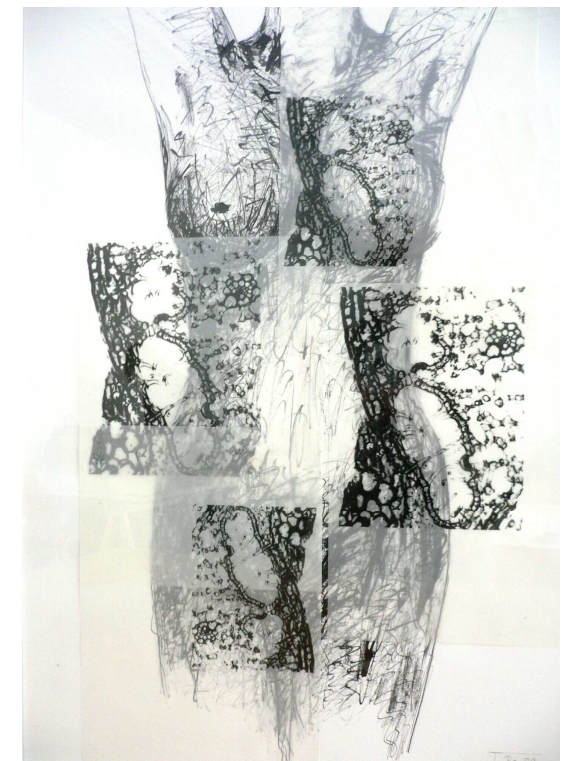
Design: Raik Haubold

Universität Bielefeld

Fakultät für Biologie - Biologiedidaktik

Ausstellung

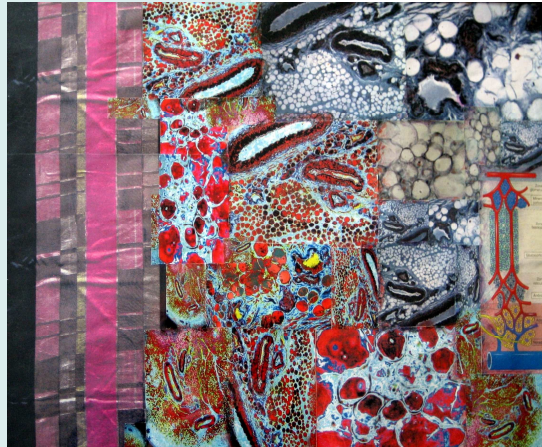
Mikroskopie
Biologie und Kunst



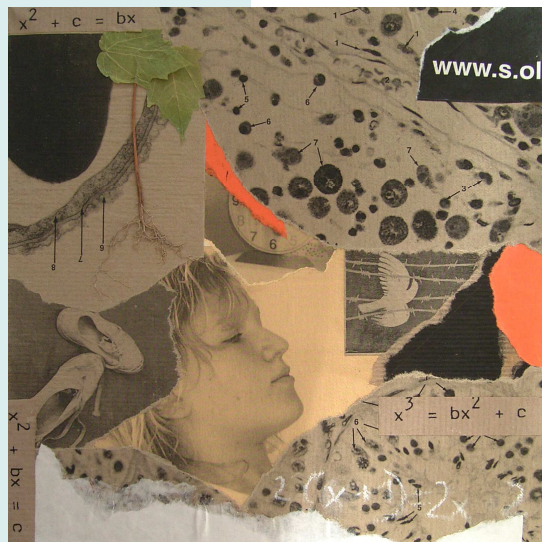
T. Behrend: *Panik*

21.06.2010 - 14.07.2010
Universitätsbibliothek, C1

Biologie und Kunst: *eine* Ausstellung



R. Breitkopf: *Metamorphose*



R. Wehler: *Urmaterie*

Was hat Kunst mit Biologie zu tun? oder Was hat Biologie mit Kunst zu tun?

Beantworten Sie sich die Frage selbst, indem Sie die Ausstellung „Biologie und Kunst“ in den Räumen der Uni-Bibliothek vom 19.06. bis 14.07.2010 besuchen. Sie erwarten Werke von 15 ehemalige Studierende des Fachbereichs Kunst, welche diese beiden Wissenschaften auf faszinierende Weise verbinden.

An einigen Stellen sollten Sie genauer hinschauen um die verschiedenen Präparate zu entdecken. Die ausgestellten Werke sind vielseitig, sind jedoch durch die Auseinandersetzung mit dem Thema der Mikroskopie verbunden. Nachdem die Künstlerinnen und Künstler unterschiedlichste Präparate unter dem Mikroskop betrachtet und Inspirationen gewonnen hatten, setzten Sie das Gesehene mit einem „anderen Blick“ künstlerisch um. Es werden der Biologie neue Zugangsweisen entgegengebracht.

Die Biologiedidaktik erarbeitet im Rahmen des Projektes „Biologie und Kunst“ neue fächer-

übergreifende Unterrichtskonzepte. Ziel der Ausstellung ist es unter anderem, Lehrer für fächerübergreifendes Arbeiten zu inspirieren und Anregungen zu schaffen.

Die Ausstellung wird ab August in einer virtuellen Galerie auf www.nawi-interaktiv.com gezeigt.



U.-L. Homann:
Wunder-Wasser-Welt